

Eisenstadt, im März 2021

Werte Erziehungsberechtigte,  
liebe Eltern!

Im Rahmen des Projekts „Bildungskooperationen in der Grenzregion\_innovativ AT-HU“, an dem der Kindergarten Ihres Kindes beteiligt ist, war ursprünglich vorgesehen, dass Studentinnen der Universität Sopron einen Teil ihres Praktikums an österreichischen Kindergärten absolvieren. Dies bringt für die Kinder an den ausgewählten Standorten den Mehrwert, dass sie bereits in frühen Jahren mit der Sprache unserer Nachbarn auf spielerische Weise in Kontakt kommen und so einen Zugang zu Sprachen allgemein finden und die Kultur als auch die Menschen des Nachbarlandes kennen lernen.

Leider hat COVID-19 einen Strich durch unsere Planungen gemacht und die Studentinnen können nicht an den Kindergärten mitwirken. Auf der Suche nach Möglichkeiten, die Sprachvermittlung nicht ganz abreißen zu lassen, darf ich Ihnen einen neuen und zeitgemäßen Weg der Sprachvermittlung vorstellen.

Die Studentinnen haben Kurzvideos aufgenommen und gesammelt auf Google Drive hochgeladen. Unter folgendem Link können Sie die ersten Ergebnisse zum Thema „Eisenbahn“ einsehen.

[https://drive.google.com/drive/folders/1pHfRfctk9lv\\_huMCtSjCnLvZ6yo49As5?usp=sharing](https://drive.google.com/drive/folders/1pHfRfctk9lv_huMCtSjCnLvZ6yo49As5?usp=sharing)

Sie finden diesen Link auch auf der Homepage ihres Kindergartens um leichter online einsteigen zu können.

Es werden noch weitere Themen von den Studentinnen erarbeitet. Ich lade Sie und Ihre Kinder daher ein, auch diese Sprachimpulse anzusehen und mitzumachen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude mit den Beiträgen der Studentinnen und hoffe, dass eine reale Sprachvermittlung wieder einmal möglich sein wird. Bis dahin bleiben Sie gesund!

Über Ihre Rückmeldungen zur Verwendung dieses online Angebots würde ich mich sehr freuen!

Mit freundlichen Grüßen  
Christine Rammesmayr (Projektkoordinatorin Land Burgenland)  
[Christine.rammesmayr@bildung-bgld.gv.at](mailto:Christine.rammesmayr@bildung-bgld.gv.at)